

03.12.2012 - 13:02 Uhr

Neuer Pro Infirmis-Spot mit Experimentcharakter: Durch die Augen eines behinderten Mannes (BILD)



Zürich (ots) -

Die Behindertenorganisation Pro Infirmis lanciert am internationalen Tag der behinderten Menschen ihren neuesten TV-Spot. Pro Infirmis setzt dabei auf ein Experiment: Gianni Blumer, behindert seit seiner Geburt, filmt Begegnungen mit Menschen durch eine versteckte Kamera in seiner Brille. Der Spot ist unter dem Motto "Kommen Sie näher" entstanden.

Auf den ersten Blick begegnen ihm die Menschen alle freundlich, zuvorkommend, aber eben doch bevormundend und belächelnd.

Sie nehmen ihn nicht ernst, nicht als erwachsenen, selbstbestimmten Menschen. Gianni Blumer, 23 Jahre alt, wird im filmischen Experiment von Pro Infirmis wie ein Kind behandelt. Dabei hat er Anspruch darauf, als erwachsene Person ernstgenommen zu werden. "Die Leute sagen mir DU - dabei kenne ich sie gar nicht", erklärt Gianni Blumer im Spot.

<http://www.youtube.com/watch?v=7FH4yK5ibmM>

Pro Infirmis beleuchtet mit der neuesten Produktion erneut die Begegnung zwischen behinderten und nicht behinderten Menschen - ein Format, das bereits 2011 hohe Wellen geschlagen hat. Der Film mit dem behinderten Fabian Bischoff der sich, als Bär verkleidet umarmen lässt, wurde bereits millionenfach angeschaut.

http://www.presseportal.ch/go2/pro_infirmis_video_kommen_sie_naehere

Behinderung abschaffen

Der neue Spot wird am 3. Dezember auf SF1, TSR und auf TSI zum ersten Mal ausgestrahlt. Die Zuschauer werden darin aufgefordert, ihr eigenes Verhalten gegenüber behinderten Menschen zu hinterfragen. "Statt Sonderbehandlung oder Mitleid braucht es Offenheit und den Willen, dem Menschen zu begegnen", sagt Mark Zumbühl, Geschäftsleitungsmitglied von Pro Infirmis. "Das ist der erste Schritt zum Miteinander zwischen Menschen mit und Menschen ohne Behinderung", erklärt Zumbühl weiter. Das Ziel von Pro Infirmis ist die uneingeschränkte Teilnahme von Menschen mit Behinderung am sozialen und gesellschaftlichen Leben. Pro Infirmis setzt sich seit Jahren für eine barrierefreie Umwelt, hindernisfreien Zugang zu Bauten, Dienstleistungen und Verkehrsmitteln sowie für echte Chancen behinderter Menschen in allen Lebensbereichen ein.

Die wichtigsten Dienstleistungen, die Pro Infirmis für behinderte Menschen in der Schweiz erbringt:

- Fachberatung (Sozialberatung, Rechtsberatung, etc.)
- Finanzielle Direkthilfe
- Begleitetes Wohnen
- Bildungsclub (für Menschen mit geistiger Behinderung)
- Hindernisfreies Bauen
- Eurokey (Schlüssel zu Anlagen für behinderte Menschen)
- Entlastungsdienste
- Assistenzberatung

Weitere Informationen zu Pro Infirmis:

<http://www.proinfirmis.ch/de/medien/download/portraet.html>

<http://www.facebook.com/ProInfirmis>

Kontakt:

Pro Infirmis Medienstelle
Mark Zumbühl
Tel.: +41/79/415'26'27
E-Mail: mark.zumbuehl@proinfirmis.ch

Medieninhalte



Lernen Sie den Mann hinter der Behinderung kennen. [proinfirmis.ch](http://www.proinfirmis.ch) / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "ots.Bild/Pro Infirmis Schweiz".



Lernen Sie den Mann hinter der Behinderung kennen. [proinfirmis.ch](http://www.proinfirmis.ch) / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "ots.Bild/Pro Infirmis Schweiz".

